

Interne Evaluation

SEIS

11. September 2012 (Schulkonferenz)

Was ist SEIS? Eine Kurzbeschreibung...

- SEIS ist eine Abkürzung und steht für

Selbst
evaluation
in
Schulen



Der SEIS-Zyklus

Gemeinsames Qualitätsverständnis

- Diskussion des Qualitätsrahmens
- Bezug zum Schulprogramm
- Organisation der Arbeitsprozesse

Gemeinsame Datenerhebung

- Planung und Vorbereitung der Umfrage
- Befragung aller Beteiligten
- Dokumentation zusätzlicher Schuldaten (SLEF)

Interpretation des Schulberichts

- Softwaregestützte Berichterstellung
- Kommentierung der Berichte (optional)
- Interpretation der Daten
- Ermittlung von Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten

Datengestützte Schulentwicklung

- Festlegen der Handlungsfelder
- Austausch mit anderen Schulen
- Planen und Durchführen der Maßnahmen
- Reflexion des gesamten Entwicklungsprozesses

Das SEIS-Qualitätsverständnis

Ergebnisse	Lernen & Lehren	Schulkultur	Führung und Schulmanagement	Professionalität der Lehrkräfte	Ziele & Strategien der Qualitätsentwicklung
Personale Kompetenz	Schulinternes Curriculum	Gestaltung der Schule als Lebensraum	Führungsverantwortung der Schulleitung	Zielgerichtete Personalentwicklung und Qualifizierung	Schulprogramm
Fachkompetenz	Schülerunterstützung und -förderung	Wertschätzung und soziales Klima in der Schule und in den Klassen	Schulleitung und Qualitätsmanagement	Personaleinsatz	Evaluation
Lern- und Methodenkompetenz	Fachliche und didaktische Gestaltung von Lernen im Unterricht	Schülerberatung und -betreuung	Verwaltung und Ressourcenmanagement	Kooperation	Planung, Umsetzung und Dokumentation
Praktische Handlungskompetenz	Selbstbestimmtes und selbstgesteuertes Lernen	Beteiligung von Schülern und Eltern	Unterrichtsorganisation		Eigenverantwortung und Innovation
Schullaufbahn und weiterer Bildungsweg	Gestaltung von Beziehungen, Lernzeit und Lernumgebung	Kooperation mit gesellschaftlichen Partnern	Arbeitsbedingungen		
Zufriedenheit mit der Schule als Ganzem	Leistungsanforderungen und Leistungsbewertung				

Operationalisierung des Qualitätsverständnisses – Beispiel aus dem Qualitätsbereich „Ergebnisse“

Ergebnisse

Personale Kompetenz

Fachkompetenz

Lern- und
Methodenkompetenz

Schullaufbahn und
weiterer Bildungsweg

Zufriedenheit mit der
Schule als Ganzem

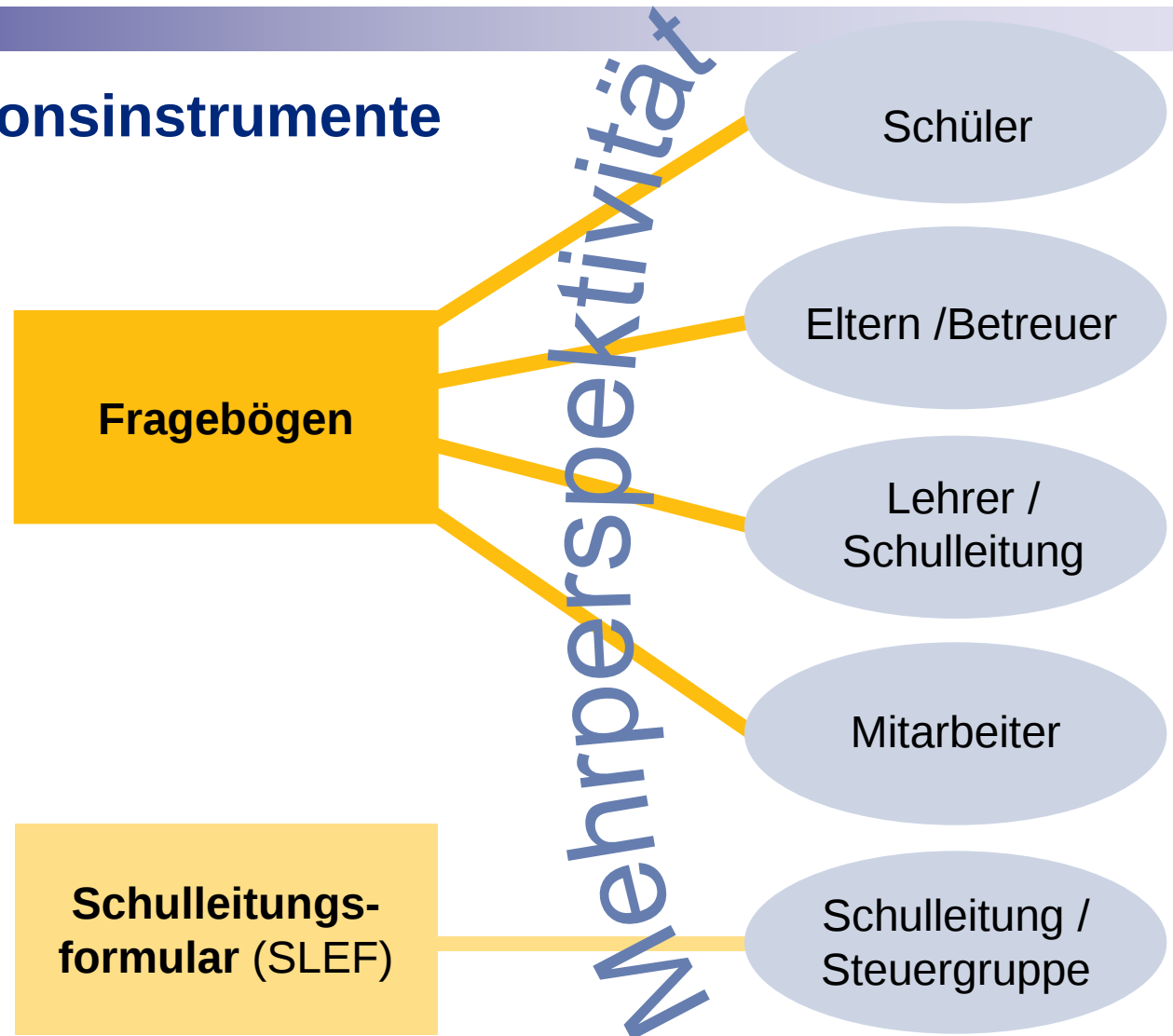


Fragen an die Lehrkräfte:

In meinem Unterricht haben meine Schüler/-innen gelernt:

- eigenständig an Aufgaben zu arbeiten.
- als Teil eines Teams oder in kleinen Gruppen zu lernen.
- ihre Arbeit rechtzeitig fertig zu stellen.
- zu erkennen, worin sie gut sind und worin sie besser sein könnten.
- die richtigen Informationen zu finden und auszuwählen.
- aus ihren Fehlern zu lernen.
- nachzufragen, wenn sie etwas nicht verstehen.
- sich intensiv mit einer Aufgabe zu beschäftigen.

Die Evaluationsinstrumente



IT-Unterstützung der Datenerhebung und der Berichterstellung

- Wahl zwischen Papier-Fragebögen und Online-Verfahren
- Für die Nutzung von Papierfragebögen müssen Sie einen Dienstleister beauftragen:
 - Druck und Zusendung der Fragebögen
 - Abholung der ausgefüllten Fragebögen
 - Erfassung der Daten
- Automatisierte Berichterstattung
- Abruf des Schulberichts aus dem Internet



Kosten: Die Nutzungsgebühr pro Erhebung beträgt 100 €. Dazu kommen die Kosten für die Papierfragebögen. Kalkulation unter folgendem Link im Internet
http://www.daten-werk.de/news/?page_id=112

Merkpunkte für die Befragung an Ihrer Schule

- Die **Rücklaufquote** beeinflusst unmittelbar die Aussagekraft der Ergebnisse!
 - Ist die Rücklaufquote bei mehr als einer Befragtengruppe kleiner als 50 % sind keine zuverlässigen Aussagen möglich
 - Liegt die Rücklaufquote bei mehr als einer Befragtengruppe zwischen 50 und 80 % ist die Aussagekraft eingeschränkt
- ➔ **Die Schulen sollten auf jeden Fall versuchen, Rücklaufquoten von über 80 % zu erreichen!**

Datengestützte Schulentwicklung mit SEIS

